



Schweizer Gesangsfestival (SGF) 2022 in Gossau; Beitrag

1. Ausgangslage

Für die Tage vom 20. bis 28. Mai 2022 soll Gossau das nationale Zentrum aller Freunde des Chorgesangs sein. Zum Schweizer Gesangsfestival (SGF) werden 500 Chöre mit schätzungsweise 15'000 Sängerinnen und Sänger aus allen Landesteilen erwartet. An den beiden Mai-Wochenenden dürften gegen 50'000 Gäste die Stadt Gossau besuchen. Rund 1'000 freiwillige Helferinnen und Helfer werden mit vollem Elan für ein grossartiges Festival sorgen.

Das Festival der Begegnungen zielt darauf ab, unterschiedlichste Chormusik bekannt zu machen und zu verbreiten. Es soll die Öffentlichkeit, nicht nur die Singenden, zu nationalem und internationalem Kulturaustausch ermutigen.

Dies ist der Stand der heutigen Planung. Wie weit die Corona-Krise das Festival betreffen wird, ist schwierig abzuschätzen und muss heute offenbleiben.

2. Organisation

Der Trägerverein Schweizer Gesangsfest '22 ist verantwortlich für die Organisation und Durchführung des Gesangsfestes. Im Trägerverein sind 28 musikalisch ausgerichtete Vereine aus Gossau und Umgebung zusammengeschlossen. Ein lokales Organisationskomitee bereitet den Grossanlass seit längerer Zeit vor.

3. Programmkonzept

Ganz anders als herkömmliche Gesangsfeste wird das Schweizer Gesangsfestival SGF'22 in Gossau daher kommen. An diesem Festival werden die unterschiedlichsten Musikstile wie Jazz, Pop oder Klassik zum Besten gegeben.

Das Schweizer Gesangsfestival in Gossau wird aber zum regen Begegnungsort für Sängerinnen und Sänger aus der Schweiz und dem Ausland, von jung bis alt, aus Stadt und Land. Dies garantiert eine kulturelle Vielfalt am Festival. Auch die Nachwuchsarbeit wird aktiv getätigt: für Schülerinnen und Schüler aus Gossau sind prominente Workshops und Auftrittsmöglichkeiten vorgesehen.

Ganz im Zeichen dieser neuen «Frische» gibt es am Schweizer Gesangsfestival SGF'22 vier unterschiedliche Formen von Chorkonzerten:

a) Konzerte vor Experten

Jeweils vier Chöre treten nacheinander auf und werden von zwei Experten bewertet. Dabei geht es aber nicht um das Erstellen einer Rangliste, sondern viel mehr um Feedback, das die einzelnen Chöre weiterbringen soll. Die Bewertungen werden nicht öffentlich gemacht.

b) Themenkonzerte

Zu bestimmten Themen wie «Rund um den Globus», «Stadt und Land», «Klassik und Pop» oder «Bier und Bratwurst» werden rund 20 Festkonzerte durchgeführt. Für eine Teilnahme müssen sich die Chöre allerdings erst bewerben.

c) Begegnungskonzerte

Die Chöre singen sich auf Anmeldung gegenseitig vor und lernen sich so besser kennen.

d) Strassenkonzerte

Spontane Konzerte finden in ganz Gossau statt und bereichern so die Stadt klanglich und kulturell.

4. Finanzen

Das Budget für das SGF sieht bei Aufwendungen und Erträgen von je CHF 2'400'000 eine ausgeglichene Rechnung vor. Grosse Aufwendungen sind vor allem budgetiert bei:

- Marketing / Kommunikation / Sponsoring
- Gastronomie
- Musik / Chöre
- Infrastruktur

Auf der Ertragsseite sind Sponsorengelder und Beiträge von CHF 1'300'000 budgetiert. Weitere bedeutende Einnahmen werden aus den Festkarten für die teilnehmenden Chöre resultieren.

5. Nutzung der Anlagen

Das Festivalgelände für das SGF liegt im Herzen der Stadt Gossau. Für den Grossanlass werden umfangreiche städtische Infrastrukturen und damit zusammenhängende personelle Leistungen von Schule, Hoch- und Tiefbauamt, Stadtwerke und Stadtkanzlei in Anspruch genommen. Diese sind nach den geltenden Tarifen der Stadt Gossau zu entschädigen. Aufgrund von Erfahrungswerten aus anderen Grossanlässen wird mit einem Ertrag für den Stadthaushalt von rund CHF 100'000 bis CHF 120'000 gerechnet.

6. Beitrag Stadt

Das Organisationskomitee hat den Stadtrat um einen finanziellen Standortbeitrag von CHF 250'000 ersucht.

Die Stadt Gossau war in den letzten 50 Jahren Schauplatz zahlreicher Grossanlässe. Gossau verfügt über alle dafür notwendigen sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Einrichtungen und findet in seinen rund 200 Vereinen die willkommene Unterstützung. Der Stadtrat ist erfreut, dass mit dem SGF22 ein gesamtschweizerischer Kulturanlass in Gossau stattfindet. Die Stadt Gossau kann sich an zwei Wochenenden als hervorragende Gastgeberin für einen nationalen Grossanlass präsentieren.

Ein finanzieller Beitrag von CHF 250'000 für einen Anlass von dieser Grösse und nationalen Bedeutung ist in Analogie zu früheren Grossanlässen in der Stadt Gossau gerechtfertigt. Mutmasslich knapp die Hälfte des Beitrages von CHF 250'000 wird in Form von Gebühren, Mieten, Strom- und Wasserlieferungen sowie Entschädigungen von personellen Dienstleistungen wieder in die Kasse der Stadt Gossau zurückfliessen.

Weiter hat der Stadtrat den Organisatoren bereits im Jahr 2018 ein unverzinsliches und rückzahlbares Darlehen von CHF 60'000 gewährt. Dieses soll ebenfalls mit dem Beitrag von CHF 250'000 verrechnet werden.

Der Standortbeitrag von CHF 250'000 soll deshalb wie folgt geleistet werden:

Standortbeitrag	CHF	250'000
./. Verrechnung mit Darlehen 2018	CHF	60'000
./. Verrechnung mit effektiv bezogenen Sachleistungen (Annahme)	<u>CHF</u>	<u>120'000</u>
Barauszahlung an SGF22 (Differenz)	CHF	70'000

7. Verfahren

Die Barauszahlung als Teil des Standortbeitrages soll im Jahr 2022 erfolgen. Die Organisatoren benötigen Planungssicherheit, weshalb die Beitragsleistung der Stadt Gossau vorgängig des Budgetprozesses 2022 dem Stadtparlament zur Beschlussfassung unterbreitet wird.

Über Sachgeschäfte, welche für den gleichen Gegenstand neue einmalige Ausgaben oder Einnahmenausfälle bis CHF 1'000'000 verursachen, entscheidet das Parlament abschliessend (Art. 39 lit. f Gemeindeordnung).

Antrag

An das Schweizer Gesangsfestival 2022 in Gossau wird ein Beitrag von CHF 250'000 geleistet.

Stadtrat